



6.1 Grundlagen

- SN 640 415, Oberflächenbehandlungen, Tränkungen
- SN 670.103, Gesteinskörnungen für Asphalte und Oberflächenbehandlungen für Strassen, Flugplätze und andere Verkehrsflächen

6.2 Allgemeines

Für Oberflächenbehandlungen sind zur Wahl der Bindemittel die beiliegenden Tabellen zu verwenden, wobei zwischen Verbindungsstrassen und Haupt- resp. Nationalstrassen zu unterscheiden ist.

Dem Splitt ist besondere Beachtung zu schenken. Für alle Oberflächenbehandlungen sind ausnahmslos der Norm SN 670 103 entsprechende, absolut saubere Splitte zu verwenden. Auf Haupt- und Nationalstrassen kommen nur solche Splitte zur Anwendung, welche die Anforderungen für AC-Deckschichten Typ S erfüllen.

- **Für die Ausschreibung sind folgende Punkte abzuklären:**

- Eigenschaften der Unterlage
- Art der Oberflächenbehandlung
- Bindemittelsorte und Splittkörnung
- Spritzmenge des Bindemittels sowie Splittstreuemenge

- **Vor der Ausführung sind folgende Kontrollen durchzuführen:**

- Art und Menge des Bindemittels anhand des Lieferscheins
- Temperatur des Bindemittels (mit Empfehlung des Lieferanten vergleichen)
- Einstellung der richtigen Splittmenge beim Streuer

- **Während der Ausführung sind folgende Punkte zu beachten:**

- Abstand zwischen Rampenspritzgerät und Splittstreuer
- Ausführung der Anschluss- und Längsnähte
- Gleichmässigkeit der Spritzrampe (ev. verstopfte Düsen) und der Splittstreuung
- Genügende Walzarbeit, d.h. min. 3 Übergänge / Flächeneinheit mit Pneuradwalze, speziell auch in den Randpartien
- Für spezielle Oberflächenbehandlungen (Membromac etc.) sind Dosiestreuer zu verwenden und zwei Pneuwalzen einzusetzen.
- Bei allen Oberflächenbehandlungen ist der lose, ungebundene Splitt vor der Verkehrsübergabe abzusaugen (keine mechanische Einwirkung wie Bürsten etc.).

- **Nach der Ausführung ist sicherzustellen:**

- Entfernung des losen Splittes (nach 3 bis 5 Tagen) auf allen Strassen



6.3 Bindemittelwahl

Firma	Produkt	Beschrieb	Anwendung
CTW EUPHALT GRISARD NEUTEERBIT	Webacid CR 60 Euphacid 60 Bitex Bimacid Surbit	<u>Bitumenemulsion ER 60 k</u> Raschbrechende Emulsion mit einem Bitumengehalt von ca. 60%, kationisch Kalt verarbeitbar	Nur für kleinere Reparaturarbeiten Ausführung bei Trockenwitterung
CTW EUPHALT GRISARD NEUTEERBIT	Banisol Spezial Euphacid 60 K Bitex Bimopren Elastomuls	<u>Polymermodifizierte Emulsionen</u> Polymermodifizierte Emulsion Verbesserte Elastizität, Haftfestigkeit etc.	Für nicht stark beanspruchte Verbindungsstrassen Trocken+Warm Frühjahr und Sommer
CTW ELF GRISARD NEUTEERBIT	Plastomac HV Styrelf 103 Grisolast RA-K Elastomuls-70	<u>Im Heissverfahren</u> Viskoses Elastomerbitumen Polymermodifizierte Bitumen Geringe Schwitzgefahr (genaue Spritzmenge beachten und einhalten) Bei extrem beanspruchten Orten evtl. vorumhüllten Splitt verwenden	Für alle Verbindungsstrassen Trocken, Temp. > 15° Juni - August
CTW GRISARD NEUTEERBIT NARCA	Membromac Grisolast Memb. Elastomembran CTS-Bitumen	<u>Mit Spezialbindemittel (Membrane)</u> Polymermodifiziertes Bitumen, hochviskos Polymermodifiziertes Bitumen, hochviskos Polymermodifiziertes Bitumen, hochviskos Bitumen + Gummipulver Nur mit heissem, bit.vorumhülltem Splitt Dosierbare Splittstreuer verwenden	Für National- und Hauptstrassen Trocken, Temp. > 15° Juni - August



6.4 Richtwerte für den Baustoffbedarf bei Oberflächenbehandlungen

		Bindemittel [kg/m ²]	Splitt [l/m ²]				
			2 / 4	4 / 8	8 / 11	11 / 16	16 / 22
E1	Einfache OB	1.2 - 1.8	6				
		1.5 - 2.0		10			
					14		
(E1)	Einfache Spezial-OB (Membrane)	2.5 - 3.0			15		
	(Vorumhüllt 0.2 – 0.4 %)	2.8 – 3.5				20	
E2	Einfache OB mit doppelter Splittabstreung	1.8 - 2.3	3		12		
		2.0 - 2.4		4		18	
E3	Einfache OB mit Splittvorlage	ca. 2.2				19	14
		ca. 2.0		11		10	
D1	Doppelte OB						
	1. Schicht	1.0 - 1.5			11		
	2. Schicht	1.3 - 2.0		10			
	oder	1.3 - 1.7	6				
	1. Schicht	1.0 - 1.3		8			
	2. Schicht	1.3 - 1.7	6				
D2	Doppelte OB mit Splittvorlage						12
	1. Schicht	ca. 2.4				18	
	2. Schicht	ca. 1.9		10			
						9	
		ca. 2.0		9			
		ca. 1.7	6				